

Forschungszentrum Jülich GmbH, P-B, 52425 Jülich

persönlich/vertraulich

Herrn
Duraiarasan ARIVUDAI NAMBI
3A/22 Cee Dee Yes Enclave
Taramani Link Road
VELACHERY
CHENNAI 600042

Ihr Zeichen:
Ihre Nachricht vom:
Unser Zeichen: SB 32
Unsere Nachricht vom:

Ansprechpartner: Angelika Meyer
Organisationseinheit: P-B
Gebäude/Raum: 15.3 / 3090

Telefon: 02461 61-6072
Telefax: 02461 61-1470

E-Mail: a.meyer@fz-juelich.de

Jülich, 24. Januar 2018

Ihre Einstellung

Sehr geehrter Herr Arivudai Nambi,

wir möchten Sie gerne zu den Bedingungen des in dreifacher Ausführung beigefügten Arbeitsvertrages einstellen.

Sollten Sie mit unserem Angebot einverstanden sein, senden Sie bitte zwei Vertragsausführungen von Ihnen unterzeichnet umgehend an den Geschäftsbereich Personal - Personalbetreuung - zurück.

Vor Arbeitsaufnahme melden Sie sich bitte bei Frau Gielen, Email: r.gielen@fz-juelich.de, Gebäude 15.3, Raum 3081, die Ihnen bei der Erledigung der notwendigen Formalitäten in der Bundesrepublik Deutschland behilflich sein wird.

Wir bitten auch gegebenenfalls beiliegende Anlagen zu beachten.

Die Zusammensetzung Ihrer Bezüge sowie Ihre Personalnummer bitten wir der Verdienstabrechnung zu entnehmen.

Bitte kontaktieren Sie vor Dienstaufnahme Ihre zukünftige Organisationseinheit, um die notwendigen Modalitäten für Ihren ersten Arbeitstag abzuklären.

Freundliche Grüße

Forschungszentrum Jülich GmbH

i. V. Rademacher

i. A. Meyer

Forschungszentrum Jülich GmbH
52425 Jülich

Tel.: 02461 61-0
Fax: 02461 61-8100

info@fz-juelich.de
www.fz-juelich.de

Vorsitzender des Aufsichtsrats:
MinDir Dr. Karl Eugen Huthmacher

Geschäftsführung:
Prof. Dr.-Ing. Wolfgang Marquardt
(Vorsitzender)
Karsten Beneke (Stellv. Vorsitzender)
Prof. Dr.-Ing. Harald Bolt
Prof. Dr. Sebastian M. Schmidt

Sitz der Gesellschaft: Jülich
Eingetragen im Handelsregister des
Amtsgerichts Düren Nr. HRB 3498

Bankkonto:
Sparkasse Düren
40030 (BLZ 395 50110)
SWIFT SDUEDE33XXX
IBAN DE 24 3955 0110 0000 0400 30

Fracht-/Paketanschrift:
Leo-Brandt-Straße
52428 Jülich

Mitglied der Helmholtz-Gemeinschaft

Your employment

Dear Mr. Arivudai Nambi,

We would like to employ you to the terms and conditions of the work contract enclosed in triplicate.

Should you accept our offer, please sign and immediately return two copies of the contract to the personnel management division (Geschäftsbereich Personal - Personalbetreuung).

Prior to taking up work, please contact Mrs. Gielen, email: r.gielen@fz-juelich.de, building 15.3, room 3081, who will help you to settle the necessary formalities in the Federal Republic of Germany.

Please note also the possible attachments enclosed.

The compensation structure as well as your personnel number can be seen from the payslip.

Please contact before service admission your future organizational unit, to clarify necessary modalities for your first working day.

Yours sincerely,

Forschungszentrum Jülich GmbH

i. V. Rademacher

i. A. Meyer

This is a translation of the original German document. The German version is legally binding and should be signed.

ARBEITSVERTRAG

Zwischen Forschungszentrum Jülich GmbH
 - nachfolgend Forschungszentrum genannt -

und Herrn Duraiarasan ARIVUDAI NAMBI (SB 32)
 geboren am 23.02.1986 in Chennai, Indien
 - nachfolgend Beschäftigter genannt -

§ 1

Der Beschäftigte wird als wissenschaftlicher Mitarbeiter eingestellt.

Die Einstufung erfolgt nach Entgeltgruppe 13 Stufe 2 TVöD.

Das Beschäftigungsverhältnis beginnt am 07.02.2018 und ist befristet bis 30.09.2020.
Die Befristung erfolgt gemäß § 2 Absatz 2 WissZeitVG.

Die durchschnittliche regelmäßige wöchentliche Arbeitszeit entspricht einer Vollzeitbeschäftigung von derzeit 39 Stunden pro Woche.

§ 2

Für das Arbeitsverhältnis gelten die Bestimmungen des Tarifvertrages für die Beschäftigten sowie die Auszubildenden der Forschungszentrum Jülich GmbH (MTV-FZJ) vom 24. Februar 2015 und die diesen ergänzenden oder ändernden oder an seine Stelle tretenden Tarifverträge. Ferner gelten die innerbetrieblichen Regelungen des Forschungszentrums, insbesondere über Geschäftsbe-trieb, Gesundheitsdienst, Sicherheit und Veröffentlichungen, in der jeweils geltenden Fassung.

§ 3

Die Übernahme einer Nebentätigkeit bedarf grundsätzlich der vorherigen Anzeige und jederzeit wi-derruflichen Zustimmung des Forschungszentrums. Für die Frage der Genehmigung gilt neben der entsprechenden Regelung des TVöD die Interne Richtlinie zur Anzeigepflicht bei der Ausübung von Nebentätigkeiten in der jeweils gültigen Fassung, derzeit die Richtlinie Nr. 6/2009.

§ 4

Die Probezeit beträgt 6 Monate.

§ 5

Der Beschäftigte hat sich auf Anordnung des Forschungszentrums zu Beginn der Tätigkeit sowie bei gegebener Veranlassung betriebsärztlich untersuchen zu lassen.

§ 6

Der Beschäftigte wird nach Maßgabe des Tarifvertrages über die betriebliche Altersversorgung der Beschäftigten des öffentlichen Dienstes (Tarifvertrag Altersversorgung - ATV) vom 01. März 2002 in der jeweils geltenden Fassung bei der Versorgungsanstalt des Bundes und der Länder (VBL) grundsätzlich zusätzlich versichert. Als wissenschaftlich tätiger Mitarbeiter besteht die Möglichkeit zur Befreiung von der Pflichtversicherung bei der VBL, sofern bisher keine Pflichtversicherung zur VBL oder einer anderen Zusatzversorgungskasse des öffentlichen Dienstes bestanden hat. Die Befreiung von der Versicherungspflicht endet jedoch spätestens in dem Monat, in dem das Beschäftigungsverhältnis auf über 60 Monate verlängert beziehungsweise fortgesetzt wird. Informationen sowie entsprechende Formulare zur Erklärung der Anmeldung zur bzw. Befreiung von der Versicherungspflicht zur VBL in dreifacher Ausfertigung sind den Vertragsunterlagen beigefügt. Von den Formularen sind zwei Ausfertigungen ausgefüllt und unterzeichnet an den Geschäftsbereich Personal - Personalbetreuung - zurückzusenden.

Der Beschäftigte ist verpflichtet, bereits bei einem bestehenden Arbeitsverhältnis frühzeitig vor dessen Beendigung eigenverantwortlich nach einer weiteren Beschäftigung zu suchen (§ 2 Absatz 5 Nummer 2 SGB III). Weiterhin ist er verpflichtet, sich spätestens drei Monate vor dem Ende des Arbeitsverhältnisses persönlich bei der Agentur für Arbeit arbeitssuchend zu melden. Liegen zwischen der Kenntnis des Beendigungszeitpunktes und der Beendigung des Arbeitsverhältnisses weniger als drei Monate, hat die Meldung innerhalb von drei Tagen nach Kenntnis des Beendigungszeitpunktes zu erfolgen. Zur Wahrung der Frist reicht auch eine fernmündliche Meldung aus, wenn die persönliche Meldung nach terminlicher Vereinbarung nachgeholt wird. Die Pflicht zur Meldung besteht unabhängig davon, ob der Fortbestand des Arbeitsverhältnisses gerichtlich geltend gemacht oder vom Arbeitgeber in Aussicht gestellt wird (§ 38 SGB III). Eine verspätete Meldung bei der Agentur für Arbeit zieht eine Sperrzeit für den Anspruch auf Arbeitslosengeld von einer Woche nach sich (§ 159 Absatz 6 SGB III).

Die Regeln zur Sicherung guter wissenschaftlicher Praxis im Forschungszentrum Jülich GmbH sind Bestandteil dieses Vertrages (Interne Regelung 118-2). Verstöße gegen diese Regeln können einen wichtigen Grund für eine außerordentliche Kündigung darstellen.

Die Beschäftigung erfolgt im Rahmen des Forschungsvorhabens Helmholtz Analytics Framework (HAF). Mittel im Rahmen dieses Vorhabens und somit für die Beschäftigung stehen nur bis zum 30.09.2020 zur Verfügung.

§ 7

Dienstort ist Jülich.

Jülich, den 24. Januar 2018

_____, den _____
Ort _____ Datum _____

Forschungszentrum Jülich GmbH

i. V. Rademacher

i. A. Meyer

Duraiarasan ARIVUDAI NAMBI

EMPLOYMENT CONTRACT

between Forschungszentrum Jülich GmbH
 - hereinafter called Forschungszentrum Jülich -

and Mr. Duraiarasan ARIVUDAI NAMBI
 born on 23.02.1986 in Chennai, Indien
 - hereinafter called employee -

§ 1

The employee shall be employed as a scientific coworker.

The classification will be in level 2 of salary grade 13 TVöD (Collective Agreement for the Civil Service).

The employment shall start on 07.02.2018 and is limited in time till 30.09.2020.
The limitation in time of the employment is based on § 2 Absatz 2 WissZeitVG.

The average regular working time corresponds with a full-time employment of currently 39 hours per week.

§ 2

The work relationship will be subject to the provisions of the collective agreement for the employees and apprentices of Forschungszentrum Jülich GmbH of 24th February 2015 and any collective agreements amending, modifying or superseding the former. Furthermore, Forschungszentrum Jülich's internal regulations, as amended, shall apply, especially concerning business operations, health service, safety and publications.

§ 3

Taking up secondary employment shall basically require prior notification to Forschungszentrum Jülich and the latter's consent, which may be revoked at any time. In addition to the corresponding provision of the TVöD, approval shall be governed by Internal Guideline concerning the obligation to notify about secondary employments, as amended, currently Internal Guideline No. 6/2009.

§ 4

The probationary period shall be 6 months.

§ 5

By order of the Forschungszentrum Jülich, the employee must submit to an examination by the Centre's health service at the start of activities and for a given cause.

§ 6

The employee will be in principle additionally insured within the framework of the Federal and Lands pension scheme (VBL) pursuant to the collective agreement on pensions of persons employed by the federal and state governments and of persons employed by local authorities and public utility enterprises of 1st March 2002, as amended. As a member of staff engaged in scientific activities, the employee has the possibility of being exempt from compulsory insurance under the VBL pension scheme, if there has been no compulsory insurance as yet under the VBL or another supplementary civil service pension scheme. However, the exemption from compulsory insurance ends within the month a prolongation or continuation of the employment was agreed upon, that exceeds the duration of 60 months of employment. Information as well as relevant forms for the declaration of application for or exemption from compulsory insurance under the VBL pension scheme are attached to the contractual documents in triplicate. Two copies of the declaration forms need to be signed and returned to the personnel management division (Geschäftsbereich Personal - Personalbetreuung).

The employee is obliged, even in the case of an existing employment contract, to seek other employment on his own initiative in good time before the contract is due to terminate (Article 2 (5) no. 2 Code of Social Law (SGB III)). He is furthermore obliged to personally register with the government employment agency (Agentur für Arbeit) as a jobseeker no later than three months before termination of the contract of employment. If the period between being notified of termination of the contract and termination of the contract is less than three months, then he must register as a jobseeker within three days of receiving such notification. Registration by telephone is sufficient to comply with this deadline if he arranges an appointment to register in person at a later date. The obligation to register is irrespective of whether continuance of a contract of employment has been legally enforced or has been proposed by the employer (Article 38 SGB III). Delayed registration with the government employment agency will result in a period of disqualification for entitlement to unemployment benefit of one week (Article 159 (6) SGB III).

Any violations of the principles of good scientific practice may represent good cause for an extraordinary termination of your work relationship. The "Internal Regulation 118-2" is insofar part of this contract.

The employment is based on the framework of the research project Helmholtz Analytics Framework (HAF). Funds for performing this research task, and thus for your employment, are only available within the framework of this project until 30.09.2020.

§ 7

The place of work shall be Jülich.

Jülich,

_____ , _____
place date

Forschungszentrum Jülich GmbH

i. V. Rademacher

i. A. Meyer

Duraiarasan ARIVUDAI NAMBI

This is a translation of the original German document. The German version is legally binding and should be signed.